Amtsblatt der Stadt Hayingen

Herausgeber: Stadt Hayingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich der Veröffentlichung der Gemeindeverwaltung: Bürgermeisterin Holzbrecher oder ihr Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt: Fink GmbH Druck und Verlag, Sandwiesenstraße 17, 72793 Pfullingen, Telefon 07121/9793-0

67. Jahrgang | Donnerstag, 8. Oktober 2026 | Nummer 41

Gemeindeverwaltungsverband Zwiefalten-Hayingen

Verbandskämmerer Julian Reiß nimmt seine Tätigkeit auf

Der Verbandskämmerer Julian Reiß hat zum 01. Oktober 2026 seine Tätigkeit aufgenommen. Die drei Kommunen Hayingen, Pfronstetten und Zwiefalten haben im Oktober 2025 beschlossen die interkommunale Zusammenarbeit zu intensivieren und das Finanzwesen auf den bereits bestehenden Gemeindeverwaltungsverband zu verlagern. Seit 1. Oktober ist nunmehr Herr Reiß als Verbandskämmerer tätig und kümmert sich zunächst vorrangig um den Aufbau der Verbandskämmerei.
In einem weiteren Schritt wird im Laufe des Jahres 2027 das Rechnungswesen der einzelnen Kommunen auf den Verband übergeleitet. Herr Reiß war bislang Verbandskämmerer beim Gemeindeverwaltungsverband Neckartenzlingen und hat dort entsprechende Erfahrungen gesammelt.
Wir freuen uns, mit Herrn Reiß als Leiter der Verbandskämmerei in die operative Arbeit einsteigen zu können. Sie erreichen ihn unter kaemmerei@gvv-zwiefalten-hayingen.de oder telefonisch unter 07386/9777-25.
Gez. Holzbrecher, Verbandsvorsitzende

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Hayingen

Herzlich willkommen im Team des Kindergarten Hayingen

Wir freuen uns sehr, Tanja Erdmann (rechts) als neue Leiterin im Kindergarten Hayingen begrüßen zu dürfen. Sie wird ab sofort das Kindergarten Team im Kindergarten Hayingen unterstützen.
gez. Holzbrecher, Bürgermeisterin

Terminplanung von Veranstaltungen für das Jahr 2027

Alle im nächsten Jahr in Hayingen und allen Stadtteilen stattfindenden Veranstaltungen sollen gleichzeitig koordiniert werden.
Das Formular mit allen erforderlichen Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www. hayingen.de -> News -> Terminplanung für das Jahr 2027/Vereine/Veranstaltungen
Außerdem benötigen wir ein Foto der Veranstaltung, falls möglich, oder ein aktuelles Vereinslogo zur einheitlichen Pflege unseres Online-Veranstaltungskalenders.
Bitte melden Sie bis **spätestens 31. Oktober 2026** Ihre Veranstaltungen bei der gaeste-information@stadt-hayingen.de an.

Zeitweise Verkehrsbehinderungen in Ehestetten

In Ehestetten finden Arbeiten der Netze BW statt.
Im Zeitraum vom 19.10.2026 bis 18.12.2026 kommt es im Gebiet Steigwiesen auf der Gemarkung Ehestetten zu Einschränkungen.
Ein Subunternehmen führt für die Netzte BW Grabarbeiten im Bereich der Steige, Steigwiesen und Unter der Buche durch.
Es wird zu halbseitigen Sperrungen der Straßen als auch Gehwege kommen.
Ausführende Firma: alb-elektric Huber
Freileitungs- und Kabelbau GmbH
Obere Stegwiesen 28, 88400 Biberach/Riß
Verantwortlicher Ansprechpartner:
Herr Markus Manegold (alb-elektric Huber GmbH)
0171 - 886 7704

Ärztlicher Notfalldienst

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117
(Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Reutlingen
Klinikum am Steinenberg
Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen

Öffnungszeiten:

Mo	18 - 22 Uhr,
Di	18 - 22 Uhr;
Mi	18 - 22 Uhr;
Do	18 - 22 Uhr;
Fr	18 - 22 Uhr,
Sa, So und Feiertage	8 - 22 Uhr.

Kinder Notfallpraxis Reutlingen
Klinikum am Steinenberg
Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen

Öffnungszeiten:Sa, So und Feiertage 9 – 13 Uhr und 15 – 19 Uhr.

Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu unseren Notfallpraxen auf unserer Homepage einsehen: https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden

Zahnärztlicher Notfalldienst
Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter der Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min). Weitere Informationen finden Sie unter https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Apothekennotdienstbereitschaft
Unter folgender kostenfreier Rufnummer können Sie zuverlässig und tagesaktuell erfahren, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat: 0800 / 00 22 833 (24 Stunden erreichbar) www.aponet.de

Sozialstation St. Martin Engstingen
Team Süd · Hauptstraße 19 · 72539 Pfronstetten
Telefon: 07388 99357-22 · www.sozialstation-engstingen.de

Kathis Pflege GmbH
Bahnhofstraße 1, 72537 Mehrstetten
Tel. 07381 9342677
info@kathis-pflegeteam.de, www.kathis-pflegeteam.de

Hospizgruppe Hayingen - Pfronstetten - Zwiefalten
Leitung: Manuela Otto
Tel. 07373-921480, Mobil: 0174 9030193
hospizgruppe-zwiefalten@web.de

Nachbarschaftshilfe Hayingen
Einsatzleitung: Gertrud Schädle, Tel. 07386/1302

PORT Gesundheitszentrum - Pflegestützpunkt
Terminvereinbarungen sind auch zu Hausbesuchen – möglich unter: Tel.: 07387 984146-2
Email: pflegestuetzpunkt-suedliche-alb@kreis-reutlingen.de

Notrufe

Polizei	**110**
Feuerwehr/Rettungsdienst	**112**
Gas-Störungsstelle	**0800 0824505**
EnBw Hotline, Strom Störung	**0800 3629477**

Haben Sie auch Interesse an "Essen auf Rädern" und möchten dieses mal testen?

Seit dem 01.03.2021 bietet die Stadt Hayingen in Kooperation mit dem ZfP Südwürttemberg Zwiefalten die Serviceleistung "Essen auf Rädern" für unsere Hayinger Einwohnerinnen und Einwohner an.Die Teilnehmer*innen erhalten so durch ehrenamtliche Helfer*innen zwischen 11:15 Uhr und 12:45 Uhr eine frisch zubereitete Mahlzeit.Die Kosten pro Mahlzeit (3 Gänge) belaufen sich auf 9,50 € und werden in regelmäßigen Abständen abgerechnet und per Lastschrift eingezogen.Die Mahlzeiten können zwischen einem Vollkost-Menü, einer leichten Vollkost und einem vegetarischen Menü gewählt werden.Es ist auch möglich, das "Essen auf Rädern" nur an einzelnen Tagen zu buchen.Möchten Sie Teilnehmer bei "Essen auf Rädern" werden oder haben Sie Fragen?Dann wenden Sie sich an die Stadt Hayingen, Frau Bachmann, Tel. 07386/9777-11, E-Mail: constanze.bachmann@hayingen.de oder info@hayingen.de.

Grüngutannahme im Egentalweg

Die Grüngutannahmestelle ist noch bis 30.11. geöffnet.
Die Grüngutannahmestelle ist bis 31. Oktober 2026 zu folgenden Zeiten geöffnet:
Mittwoch: 17:00 – 19:00 Uhr
Samstag: 14:00 – 17:00 Uhr

Ab 1. November entfällt die Öffnung am Mittwoch.

Bis zum Ende der Saison am **30.11.** ist die Grüngutannahmestelle dann **ausschließlich samstags von 14:00 – 17:00 Uhr** geöffnet.

Landratsamt Reutlingen LANDKREIS REUTLINGEN

Verwaltungsausschuss

Einladung und Tagesordnung
Sitzung am Montag, den 12.10.2026, 15:00 Uhr, im Landratsamt Reutlingen, Großer Sitzungssaal, Karlstraße 99, 72766 Reutlingen.

öffentlich
1. Gartenschau Bad Urach 2027 – Herstellung, Umsetzung und Finanzierung der Ausstellung im "Pavillon der Region"
2. Mitteilungen/Anfragen

An die öffentliche Sitzung schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

gez. Dr. Ulrich Fiedler
Landrat

Tunnelwartungen im Oktober in Reutlingen und Pfullingen

Im Ursulabergtunnel Pfullingen und im Scheibengipfeltunnel Reutlingen, müssen an den Sicherheitseinrichtungen routinemäßige Wartungs- und Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.
Hierfür ist jeweils eine Vollsperrung der Ortsumfahrungen notwendig. Um die Verkehrsbeeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten, werden diese Arbeiten weitestgehend in der Nacht durchgeführt.
Die Sperrung des Ursulabergtunnels, B 312 Ortsumfahrung Pfullingen, erfolgt am Montag, 12. Oktober 2026, bis Freitag, 16. Oktober 2026, täglich zwischen 20:00 und 06:00 Uhr. Die Umleitung erfolgt über die Ortsdurchfahrt Pfullingen. Der Verkehr aus Richtung Reutlingen/ Eningen wird über die Marktstraße am Südbahnhof ausgeleitet und von Lichtenstein über den Anschluss der K 6729 (Ortsdurchfahrt Pfullingen) geführt.
Die Sperrung des Scheibengipfeltunnels, B 312 Ortsumfahrung Reutlingen, erfolgt von Dienstag, 13. Oktober 2026, bis Freitag, 16. Oktober 2026, sowie von Montag, 19. Oktober 2026, bis voraussichtlich Mittwoch, 21. Oktober 2026, täglich zwischen 21:00 und 05:00 Uhr.

Die Umleitung erfolgt in beiden Fahrtrichtungen durch die Ortsdurchfahrt Reutlingen über die örtliche Wegweisung.
Für den Zeitraum der Sperrung wird das LKW-Durchfahrtsverbot in der Ortsdurchfahrt Reutlingen aufgehoben.
Alle Umleitungen werden über die vorhandenen Wegweisungen automatisch angezeigt. Ortskundigen wird empfohlen, den Teilabschnitt weiträumig zu umfahren.
Durch den verkehrsbedingten Schmutzeintrag in Straßentunneln wird die Wahrnehmbarkeit der Tunneleinrichtungen vermindert. Zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit sind deshalb Tunnelreinigungen notwendig. Alle betriebstechnischen Einrichtungen werden zeitgleich gewartet und defekte Teile dabei sofort ausgetauscht.
Während der Arbeiten können im unmittelbaren Umfeld beider Tunnels Geräuschauswirkungen nicht vermieden werden, da die ereignisbezogenen Lautsprecherdurchsagen aus Sicherheitsgründen simuliert und überprüft werden müssen.
Das Landratsamt Reutlingen bittet die Verkehrsteilnehmenden und betroffenen Anwohnenden um Verständnis, dass Behinderungen und Erschwernisse nicht ausgeschlossen werden können.
Informationen zu Straßensperrungen und Umleitungen können im Baustellen- und Ereignismanagementsystem des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinfo-bw.de und www.mobidata-bw.de abgerufen werden.

Gesundheit & mehr: Wickel für Kinder - bewährte Hausmittel

Im Rahmen der Gesundheitsförderungsreihe „Gesundheit & mehr“ lädt die Abteilung Gesundheitsplanung des Kreisgesundheitsamts am Mittwoch, 14.10.2026, um 19:00 Uhr, zum kostenlosen Vortrag „Wickel für Kinder - bewährte Hausmittel“ ein.
Bei leichten Erkrankungen wie grippalen Infekten oder Bauchschmerzen können Wickel und Umschläge die Symptome lindern oder die medizinische Behandlung unterstützen. Allerdings entfalten Wickel und Umschläge nur dann ihre Wirksamkeit, wenn sie richtig angewendet und einige grundsätzliche Hinweise beachtet werden. Neben der vermittelten Theorie haben die Teilnehmenden in diesem Vortrag auch die Möglichkeit, Wickel und Umschläge ganz praktisch auszuprobieren.
Weitere Informationen
Veranstaltungsort ist das PORT Gesundheitszentrum Schwäbische Alb Hohenstein, Finkenweg 6 in Hohenstein-Bernloch.
Um eine vorherige Anmeldung wird aus organisatorischen Gründen gebeten. Bevorzugt über folgendem Link: https://eveeno.com/gesundheit
Alle Informationen zur Veranstaltung finden sich auch unter: www.kreis-reutlingen.de/veranstaltungen
Bei Fragen und Anregungen senden Interessierte eine E-Mail an gesundheitsplanung@kreis-reutlingen.de oder melden sich telefonisch unter 07121 480-43008.

Das neue Programm Gesundheit & mehr ist da!

In der bewährten Veranstaltungsreihe „Gesundheit & mehr“ organisiert die Abteilung Gesundheitsplanung wieder spannende und informative Vorträge und Kurse rund um das Thema Gesundheit. Stress im Schullalltag, die Elektronische Patientenakte oder Wickel als bewährte Hausmittel für Kinder sind nur einige der vielen Gesundheitsthemen, die im Mittelpunkt der neuen Vortragsreihe von Oktober 2026 bis März 2027 stehen.
Ergänzt wird das Programm durch die bereits bekannten Kurse wie Yoga, Kanga Trail und Qi Gong. Auch vielfältige Angebote für pflegende Angehörige und Selbsthilfegruppen runden das Programm ab. Der geplante INSEA Kurs für Menschen mit chronischen Erkrankungen musste leider abgesagt werden.
Die genauen Themen und Zeiten sind dem aktuellen Programm unter https://www.gesundheitszentrum-hohenstein.de/veranstaltungen/ zu entnehmen.
Sämtliche Veranstaltungen finden, sofern nicht anders angegeben, im PORT Gesundheitszentrum Schwäbische Alb, Finkenweg 6, 72531 Hohenstein statt.
Anmeldung
Wer sich zu einem Vortag anmelden möchte, kann dies schnell und einfach über folgenden Link tun: https://eveeno.com/gesundheit
Für Kursanmeldungen, kontaktieren Sie direkt die Kursleitungen.
Fragen und Anregungen senden Interessierte am besten per E-Mail an gesundheitsplanung@kreis-reutlingen.de oder melden sich telefonisch unter 07121 480-43008.
Weitere Informationen
Seit 2019 konzipiert die Abteilung Gesundheitsplanung des Kreisgesundheitsamts Reutlingen die Veranstaltungsreihe „Gesundheit & mehr“. Sie zielt darauf ab, durch ein breites und ganzheitlich angelegtes Spektrum den gesundheitlichen Bedürfnissen der heutigen Zeit Rechnung zu tragen.

Chancen und Herausforderungen beim Anbau neuer Sonderkulturen

Schwerpunkt: Trockenbohnen
Zunehmende Trockenheitsphasen und stark schwankende Getreidepreise machen den Anbau neuer Kulturarten auch in unserer Region immer interessanter. Der Frage, ob Sonderkulturen künftig auch in unserer Region eine Anbaualternative sind, wird beim Online-Infoabend des Kreislandwirtschaftsamts am Dienstag, 20. Oktober 2026, um 19:00 Uhr auf den Grund gegangen.
Sophie Holstein vom LTZ Augustenberg wird in ihrem Vortrag den Anbau neuer Körnerleguminosen, darunter Kichererbsen und Trockenbohnen, vorstellen. Sie wird dabei auch auf Chancen und Herausforderungen eingehen, Versuchsergebnisse sowohl im konventionellen als auch im ökologischen Anbau vorstellen und Vermarktungswege aufzeigen.
Im Anschluss daran präsentiert Christoph Heideker vom Kreislandwirtschaftsamt Reutlingen einen lokalen Anbauversuch zu Trockenbohnen mit zwei Sorten auf dem ökologischen Versuchsfeld in Maßhalderbuch und die daraus erzielten Ergebnisse.
Anmeldung
Interessierte können sich unter folgendem Link zur Online-Veranstaltung anmelden: https://reutlingen.landwirtschaft-bw.de/,Lde/Startseite/Veranstaltungskalender_RT
Anmeldefrist ist der 19. Oktober 2026. Der Zugangslink wird einen Tag vor der Veranstaltung per E-Mail zugeschickt.

Pionierinnen der EU - Workshop in der vhs Metzingen

Wie muss es sich angefühlt haben, 1952 als einzige Frau unter 78 Abgeordneten den Plenarsaal in Straßburg zu betreten? Genau das erlebte Marga Klompé, die erste Frau im Europäischen Parlament. Diese und weitere Fragen stehen im Mittelpunkt des Europa-Workshops „Pionierinnen der EU“ am Mittwoch, 21.10.2026, um 18:00 Uhr in der vhs Metzingen.
Heute, 74 Jahre später, hat das Parlament mit Roberta Metsola eine Frau als Präsidentin und tagt in einem Gebäude, das nach Louise Weiss benannt ist. Einer Journalistin, die während des Ersten Weltkriegs ihre Artikel über einen europäischen Frieden noch unter männlichem Pseudonym veröffentlichen musste. Alles gut also?
Welche Rolle spielten Frauen wie Klompé und Weiss für die Entstehung der EU und haben sich die Zeiten im heutigen EU-Parlament wirklich geändert, wenn Frauen zwar 51 Prozent der EU-Bevölkerung ausmachen, aber nur 38,7 Prozent der Abgeordneten Frauen sind?
Nach einem kurzen kulturhistorischen Impuls zum antiken Mythos der „Europa mit dem Stier“ entdecken interessierte Teilnehmende die Lebenswege bedeutender Europäerinnen - von Anna Lindh bis Ursula Hirschmann. Die Biografien erzählen von Mut, Rückschlägen und unbeirrbarem Engagement für die Rechte von Frauen und das Friedensprojekt Europa. Von Pionierinnen, die sich gegen größte Widerstände Zugang zur Weltbühne erkämpften und für ihre Überzeugungen sogar mit dem Leben bezahlten.

Zum Abschluss öffnet der Workshop den Blick auf die Gegenwart: Was bewegt Europas Frauen heute? Welche Herausforderungen sind geblieben und was können wir von den EU-Pionierinnen lernen?

Weitere Informationen

Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos. Hierfür ist jedoch eine Anmeldung notwendig unter: https://www.vhs-metzingen.de/programm/kurs/Workshop-Pionierinnen-der-EU/IM10900

Veranstaltungsdatum: Mittwoch, 21.10.2026, von 18:00 Uhr bis 20:30 Uhr

Veranstaltungsort: Haus der VHS, Innere Heerstr. 6, 72555 Metzingen

Gläserne Produktion mit Erntedankfest auf dem Hof Arnold in Aichelau

Zu einem Tag rund um die Landwirtschaft laden der Hof Arnold, der Kreisbauernverband und der LandFrauenverband Reutlingen e. V. sowie das Kreislandwirtschaftsamt am Sonntag, 11. Oktober 2026, im Rahmen der Gläsernen Produktion mit Erntedankfest ein.

Die Veranstaltung beginnt um 10:00 Uhr mit einem Erntedankgottesdienst gestaltet von der Gemeindereferentin Patricia Engling und dem Chor „conTAKT“. Auch der Kindergarten Pfronstetten beteiligt sich im Anschluss mit einer Aufführung am Programm.

Im Anschluss folgen Grußworte von der stellvertretenden Bürgermeisterin Nicole Frasch, Landrat Dr. Ulrich Fiedler und dem Vorsitzenden des Kreisbauernverbandes Reutlingen e. V. Gebhard Aierstock.

Während des Tages besteht bei Betriebsführungen die Möglichkeit den Hof näher kennen zu lernen. Besucherinnen und Besucher erfahren, wie sich der Betrieb den Herausforderungen der Zukunft stellt, mit flexibler und bedarfsgerechter Strom- und Wärmeerzeugung sowie dem Einsatz moderner Ackerbautechnik. Regionale und landwirtschaftlich geprägte Aussteller bieten den Besucherinnen und Besuchern bis 17:00 Uhr spannende Informationen und Wissenswertes rund um die Landwirtschaft, moderne Technik und nachhaltige Lebensmittelerzeugung.

Die Besucherinnen und Besucher können sich auf ein Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen freuen und auch für die Jüngsten gibt es ein Programm mit Spiel, Spaß und Kreativität.

Die Adresse lautet: Hof Arnold, Franz-Arnold-Straße 9, 72539 Aichelau

Nachwuchskräfte für die Landwirtschaft

23 Absolventen und Absolventinnen im Beruf Landwirtin bzw. Landwirt haben dieses Jahr ihre Ausbildung im Landkreis Reutlingen erfolgreich abgeschlossen. Um dies zu feiern, lud der Verein landwirtschaftlicher Fachbildung Münsingen e. V. (VLF) in die Zehntscheuer nach Münsingen ein.

Markus Mayer, Vorsitzender des Vereins, begrüßte die Anwesenden und beglückwünschte die Absolventinnen und Absolventen. Die Festrede hielt Greta Schirmer-Förster, Erste Landesbeamtin des Landkreises Reutlingen, die darin ihre Freude über die große Anzahl an Absolventinnen und Absolventen ausdrückte. Die Erste Landesbeamtin hob auch die Bedeutung des Berufs und der Landwirtschaft für die Gesellschaft durch die Produktion hochwertiger Lebensmittel, die Bereitstellung erneuerbarer Energien sowie die Pflege und den Erhalt unserer Kulturlandschaft hervor. Gleichzeitig forderte sie die Absolventinnen und Absolventen auf, sich mit ihrem neu erworbenen Wissen gesellschaftlich einzubringen und den Dialog mit den Verbraucherinnen und Verbrauchern zu suchen.

Im Anschluss überbrachte Dr. Andrea Pfirrmann, Bereichsleiterin Agrarwirtschaft der beruflichen Schulen Münsingen, ihre Glückwünsche und hob die guten Leistungen und das große Engagement der Klasse bei schulischen Projekten hervor, beispielsweise dem Berufsinformationstag oder dem Aktionstag Landwirtschaft in Münsingen. Zusammen mit den Kolleginnen Julia Strauss und Anne-Catherine Renner überreichte Dr. Andrea Pfirrmann zahlreiche Belobigungen und Preise an die Schülerinnen und Schüler für besonders gute schulische Leistungen.

Den Abschluss des offiziellen Programms bildete das Grußwort von Gebhard Aierstock, Vorsitzender des Kreisbauernverbandes Reutlingen e. V.. Er rief die Absolventen und Absolventen auf, ihr erworbenes Wissen zu nutzen, sich die Freude an der Landwirtschaft zu bewahren und sich gut gerüstet den vielen Herausforderungen zu stellen.

Foto: Gruppenbild der Absolventinnen und Absolventen mit den Rednerinnen und Rednern (Quelle: Landratsamt Reutlingen)

Wichtiger Aufruf an alle Privatwaldbesitzer: Borkenkäfergefahr in Fichtenbeständen Jetzt handeln!

Die extreme Hitze und Trockenheit haben die Fichtenwälder in unserer Region stark geschwächt. Borkenkäfer finden dadurch ideale Bedingungen vor und vermehren sich rasant. Um eine unkontrollierte Massenvermehrung und das großflächige Absterben ganzer Waldbestände zu verhindern sind alle Privatwaldbesitzer dringend zum Handeln aufgefordert.

Waldbesitzende sind verpflichtet, Gefahren durch Forstschädlingen abzuwehren. Bitte kommen Sie Ihrer Pflicht und Verantwortung für den Wald nach:

• **Regelmäßige Kontrolle:** Überprüfen Sie Ihre Fichtenbestände aktuell mindestens einmal wöchentlich gründlich auf Befallsmerkmale (z. B. braunes Bohrmehl auf Rindenschuppen oder am Stammfuß, frischer Harzfluss, abfallende grüne Nadeln oder sich ablösende Rinde).

• **Schnelles Handeln:** Befallene Bäume müssen unverzüglich gefällt und aufgearbeitet werden. Jeder Tag Verzögerung erhöht das Risiko, dass die nächste Käfergeneration ausfliegt und benachbarte gesunde Bäume infiziert.

• **Rasche Holzabfuhr:** Das aufgearbeitete Holz muss so schnell wie möglich aus dem Wald abgefahren werden (Mindestabstand zu gefährdeten Nadelholzbeständen: 500 Meter). Ist eine Abfuhr nicht rechtzeitig möglich, muss das Holz im Wald entrindet oder insektizidfrei unschädlich gemacht werden (z. B. durch Hacken).

Gemeinsam den Wald schützen: Ein wirksamer Schutz vor der Borkenkäferplage gelingt nur, wenn alle Waldbesitzer – über Grundstücksgrenzen hinweg – lückenlos zusammenarbeiten.

Bei Fragen zur Schadenserkennung, zu Aufarbeitungsmöglichkeiten oder zu aktuellen staatlichen Förderprogrammen wenden Sie sich bitte direkt an das Kreisforstamt oder den örtlichen Revierleiter Ferdinand Neumann, Tel. 0172 6439032.

Regierungspräsidium Tübingen

Partner laden Partner ein

Im Rahmen der Veranstaltung „Partner laden Partner ein“ waren vergangene Woche Akteurinnen und Akteure aus der Partner-Initiative des Biosphärengebiets Schwäbische Alb zu Gast bei der Bio-Bäckerei Berger in Reutlingen. Das Unternehmen zählt zu einem von über 100 zertifizierten Partnern im UNESCO-ausgezeichneten Biosphärengebiet.

Bei einer Führung durch die Backstube erhielten die Teilnehmenden spannende Einblicke in das Bio-Bäckerhandwerk und die Herstellung der Backwaren. Anschließend durften sie selbst aktiv werden und unter fachkundiger Anleitung von Bäckermeister Hubert Berger das Schlingen von Brezeln lernen.
Im Mittelpunkt des Partnertreffens stand der Austausch der anwesenden Akteurinnen und Akteuren. Neben aktuellen Informationen aus dem Biosphärengebiet und zur Partner-Initiative bot der Nachmittag viel Raum für Gespräche und Erfahrungsaustausch. Dabei wurden zahlreiche konkrete Projekte und Aktionen besprochen, beispielsweise geführte Touren der Natur- und Landschaftsführer zu besonderen Orten oder die gemeinsame Präsenz bei zurückliegenden oder noch anstehenden Veranstaltungen im Biosphärengebiet.
Das Format „Partner laden Partner ein“ gibt es seit mittlerweile zehn Jahren – die Treffen finden jeweils bei einem anderen Partner statt. Die aktuelle Veranstaltung zeigte einmal mehr den Wert regelmäßiger persönlicher Begegnungen innerhalb des Netzwerks und bot viele Gelegenheiten zum gegenseitigen Kennenlernen und Vernetzen.
Hintergrundinformationen:
Die zertifizierten Partnerinnen und Partner aus der Partner-Initiative des Biosphärengebietes engagieren sich für eine nachhaltige touristische Entwicklung, angetrieben von einer tiefen Verbundenheit zu ihrer Region. Sie sind Botschafterinnen und Botschafter des Biosphärengebiets und Vorbilder für Gäste, Bürgerinnen und Bürger sowie für andere Betriebe. Über 100 Unternehmen und Dienstleister aus unterschiedlichen Branchen sind Teil des Partner-Netzwerks im Biosphärengebiet Schwäbische Alb. Weitere Informationen sind online unter https://www.biosphaerengebiet-partner.de/ zu finden.

Partnertreffen bei der Bio-Bäckerei Berger in Reutlingen; Fotografie: Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb.

Rentenversicherung

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Fünf Tipps für einen guten Start in die Rente

Altersrente: Rechtzeitig planen und entspannt in Rente gehen
Die einen haben ihren Renteneintritt schon lang im Blick, für die anderen wird es auf der Zielgeraden dann doch noch hektisch. Damit der Start in den Ruhestand nicht zur Tortur wird, sollte er rechtzeitig geplant werden. Die Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) gibt fünf Tipps zum perfekten Eintritt in die Altersrente.
1. Fangen Sie frühzeitig mit der Planung an: Verdrängen Sie diesen wichtigen Schritt nicht! Die DRV BW rät Menschen, bei denen voraussichtlich innerhalb der kommenden fünf Jahre eine Altersrente beginnen könnte oder deren Übergang in den Ruhestand bereits konkret bevorsteht, das Thema anzugehen.
2. Verschaffen Sie sich rechtzeitig einen Überblick: Werfen Sie einen Blick in Ihr Versicherungskonto. Dort sind die Zeiten aufgeführt, die für die Rente berücksichtigt werden. Über die Online-Services der Deutschen Rentenversicherung können Sie eine Lückenauskunft sowie Ihren Versicherungsverlauf anfordern. Fehlen beispielsweise Ausbildungs-, Kindererziehungs- oder andere rentenrechtlich relevante Zeiten, sollten Versicherte diese möglichst sofort klären und entsprechende Nachweise einreichen. Ein vollständiges Versicherungskonto ist die Grundlage dafür, dass die Rente korrekt berechnet werden kann.
3. Rentenantrag rechtzeitig stellen: Mit Hilfe Ihrer letzten Renteninformation und dem Rentenbeginnrechner unserer Online-Services ermitteln Sie mit wenigen Klicks den Beginn Ihrer Altersrente und reichen spätestens drei Monate vor Beginn Ihren Antrag ein.
4. Diese Angaben sollten bereitliegen: Versicherte benötigen unter anderem die Rentenversicherungsnummer, die Bankverbindung, Angaben zur Kranken- und Pflegeversicherung sowie die steuerliche Identifikationsnummer. Je nach persönlicher Situation können weitere Nachweise erforderlich sein, etwa Geburtsurkunden der Kinder, Unterlagen über eine Schwerbehinderung oder Nachweise über Versicherungszeiten im Ausland.
5. Rentenantrag online oder mit Unterstützung stellen: Am schnellsten lässt sich der Antrag auf Versichertenrente (R0100) über die Online-Services der Deutschen Rentenversicherung stellen. Angaben werden hier Schritt für Schritt abgefragt und notwendige Unterlagen digital übermittelt.
Wer Unterstützung bei der Antragstellung benötigt, kann sich diese vor Ort bei den Gemeindeverwaltungen sowie ehrenamtlichen Versichertenberaterinnen und -berater der DRV holen oder wendet sich an die DRV BW-Beraterinnen und -Berater in den Regionen.
Wo finde ich was – der schnelle Weg zum Rentenantrag:
· Weitere Informationen finden Sie in der Broschüre **„Ihr Rentenantrag – so geht's“** unter www.deutsche-rentenversicherung.de/broschuere-rentenantrag
· **Versicherungsunterlagen** anfordern über www.deutsche-rentenversicherung.de/unterlagen-anfordern
· **Antrag auf Versichertenrente (R0100)** können Sie auf www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-R0100 stellen.
· Unterstützung bei der **Gemeindeverwaltung oder den ehrenamtlichen Versichertenberaterinnen und -berater** finden Sie unter www.deutsche-rentenversicherung.de/beratung-suchen
· **Beratung der DRV BW vor Ort oder via Video** finden Sie unter www.drv-bw.de/beratungsstellen

Sonstige Mitteilungen

Einladung zum Herbst-Café

Am **Donnerstag 22.Oktober 2026** sind alle Einwohner ab 65 Jahren mit Partner aus Anhausen, Indelhausen und Kochstetten ganz herzlich zum gemütlichen Beisammensein eingeladen.

Bei Kaffee und Kuchen möchten wir ab 14 Uhr im Narrenheim ein paar schöne Stunden miteinander verbringen.

Den Nachmittag lassen wir mit einem kleinen Vesper gemeinsam ausklingen.

Wir freuen uns auf euer kommen.

Herbstbeginn: Wassermangel in Flüssen und Seen verschärft sich Wetter bringt keine Erholung für die Oberflächengewässer

Auch der erste kalendarische Herbstmonat hat für den Wasserhaushalt in Baden-Württemberg bisher keine Entspannung gebracht. Die Folgen des Sommers und ein extrem trockener Herbstbeginn zeigen sich weiterhin deutlich in Flüssen und Seen. Der Sommer 2026 war der wärmste und der zweittrockenste seit dem Jahr 1961. Niederschläge in der zweiten Augusthälfte sorgten nur kurzzeitig für Entspannung.

September 2026: nur rund ein Viertel der durchschnittlichen Regenmenge

Landesweit fielen nach vorläufigen Auswertungen des Deutschen Wetterdienstes im September nur etwa 19 Liter Niederschlag pro Quadratmeter (l/m²). Das entspricht rund 27 Prozent der für einen September durchschnittlichen Niederschlagsmenge von 70 l/m². Damit dürfte der September 2026 in Baden-Württemberg zu den fünf trockensten Septembermonaten seit Beginn der Aufzeichnungen im Jahr 1881 zählen.

„Mit dem Übergang in den Herbst werden die Tage kürzer, die Temperaturen gehen zurück und der Wasserbedarf der Vegetation nimmt ab. An der ausgeprägten Wassermangelsituation ändert dies derzeit wenig, denn im September hat es kaum geregnet", fasst der Präsident der Landesanstalt für Umwelt (LUBW), Dr. Ulrich Maurer, die Lage Ende September zusammen. „Die Böden sind sehr trocken und das Niedrigwasser ist inzwischen noch stärker ausgeprägt als im Sommer. Unsere Daten zeigen, dass das Niedrigwasser das bisherige Rekordjahr 2018 übertrifft. Die Pegel an Rhein, Donau und Neckar weisen nach wie vor Niedrigwasserstufe 2 – extrem niedrig – auf."

Niedrigwasser belastet die Gewässerökologie

Häufigkeit, Dauer und räumliche Ausdehnung von Extremereignissen wie sommerlicher Hitze- und Niedrigwasserphasen können einen großen Einfluss auf die aquatische Lebensgemeinschaft haben. Je naturferner ein Lebensraum ist, desto größer können die Schäden sein, da beispielsweise aufgrund von fehlender Strukturvielfalt Rückzugsräume fehlen.

Das anhaltende Niedrigwasser belastet auch im Herbst die Tier- und Pflanzenwelt in Bächen und Flüssen. Ufer- und Flachwasserbereiche fallen trocken und Lebensräume gehen zeitweise verloren. Muscheln können trockenfallen und absterben, Fische müssen in Gewässerabschnitte mit günstigeren Bedingungen ausweichen. Trockene Gewässerabschnitte können ihnen jedoch den Weg in solche Rückzugsräume versperren. Trocknen Gewässer vollständig aus, können die meisten Gewässerorganismen dort nicht überleben. Mit den sinkenden Lufttemperaturen im Herbst lässt zumindest die zusätzliche Belastung durch hohe Wassertemperaturen nach. Die grundsätzlichen Folgen des Wassermangels bleiben jedoch bestehen. In abwasserbeeinflussten Gewässerabschnitten werden Einleitungen bei Niedrigwasser weniger stark verdünnt und können die Wasserqualität zusätzlich belasten.

Bodensee: Auswirkungen auf die Lebensräume am Ufer

Normalerweise erreicht der Bodensee seinen jährlichen Tiefststand im Februar oder März. Der jemals niedrigste gemessene Wasserstand des Bodensees stammt aus dem Jahr 1858: Ende Februar/Anfang März wurden 226 Zentimeter gemessen. Seinen jährlichen Höchststand erreicht der Bodensee üblicherweise im Juni oder Juli. In diesem Jahr blieb dieser typische sommerliche Anstieg weitgehend aus. „Nun, Ende September, liegt der Wasserstand niedriger als im vergangenen Frühjahr, das ist eine außergewöhnliche und untypische Entwicklung", verdeutlicht Maurer die Situation.

Das außergewöhnliche Niedrigwasser wirkt sich vor allem auf die flach geneigten Uferbereiche des Bodensees aus. Flächen, die zu dieser Jahreszeit normalerweise noch überschwemmt wären, fallen bereits trocken und stehen aquatischen Organismen damit zeitweise nicht mehr als Lebensraum zur Verfügung. Das Trockenfallen dieser Bereiche gehört grundsätzlich zum natürlichen jahreszeitlichen Wasserstandsverlauf des Bodensees: Im Winter liegen sie regelmäßig frei und werden mit steigendem Wasserstand neu besiedelt. Außergewöhnlich ist in diesem Jahr jedoch, dass sie deutlich früher trockenfallen und sich dadurch die sommerliche Überflutungsphase verkürzt oder in manchen Bereichen sogar ganz ausgeblieben ist.

Ob die aktuell extrem niedrigen sommerlichen Wasserstände langfristig zu Veränderungen der Lebensgemeinschaften in den Ufer- und Flachwasserzonen führen, hängt von der weiteren Entwicklung der Wasserstände im Bodensee ab. Die LUBW beobachtet diese Entwicklung im Rahmen ihrer Umweltbeobachtung. „Helfen kann unseren Gewässern nur ein ordentlich verregneter Herbst und Winter. Auf anhaltendes Schmuddelwetter hoffen wir nun alle", so der Präsident.

Wunderbuch-Grundschule

Die Wunderbuch-Grundschule sucht neue

Jugendbegleiter

für die Betreuung am Nachmittag.

Wer hat Interesse, sich im Rahmen der Ganztagsbetreuung an der Wunderbuch-Grundschule zu engagieren? Neben Flöten, Bläserklasse, Spiel/Spaß/Bewegung wären weitere handwerkliche, kulturelle oder sportliche Angebote für die ganzheitliche Entwicklung der Kinder eine Bereicherung. Kreative Ideen sind willkommen! Auch ein reines Betreuungsangebot wäre denkbar.

Das Angebot findet jeweils am Nachmittag zwischen 14.00 und 15.35 Uhr statt, entsprechend zwei Unterrichtsstunden. 15 Minuten Anwesenheit vor und nach dem Angebot gehören außerdem zur Aufsichtspflicht. Die Aufwandsentschädigung pro Nachmittag beträgt 30,- €.

Ob Schüler oder Schülerin, Mann oder Frau, Jung oder Alt, wir freuen uns über Menschen, die bereit sind, sich an unserer Schule einzubringen!

Kontaktdaten:
sekretariat@wunderbuch-gs.de

Grundwasser in Baden-Württemberg: historische Tiefstwerte an jeder fünften Messstelle

Besonders niedrige Grundwasserstände auf der Schwäbischen Alb, im Hochschwarzwald und in Oberschwaben

Die anhaltende Trockenheit verschärft die Grundwassersituation in Baden-Württemberg weiter. Ende September liegen die Grundwasserstände und Quellschüttungen landesweit auf sehr niedrigem Niveau und gehen weiterhin zurück. An 61 Prozent der Messstellen liegen die Werte inzwischen unterhalb des Normalbereichs. An jeder dritten Messstelle werden die bisherigen September-Niedrigstwerte der vergangenen 30 Jahre unterschritten, an jeder fünften sogar die bisherigen historischen Niedrigstwerte. Besonders betroffen sind die Schwäbische Alb, der Hochschwarzwald und Oberschwaben.

„Die Auswirkungen der Trockenheit reichen inzwischen bis tief in den Boden. Selbst ergiebigere Niederschläge würden deshalb nicht unmittelbar dem Grundwasser zugutekommen. Zunächst muss sich der ausgetrocknete Bodenwasserspeicher zumindest teilweise wieder auffüllen", beschreibt Dr. Ulrich Maurer, Präsident der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW), die Lage.

Seit dem Frühjahr geht es landesweit abwärts

Die Grundwasserstände und Quellschüttungen gehen seit dem Frühjahr in allen Landesteilen zurück. Seit März hat die Grundwasserneubildung stark abgenommen. Eine Versickerung in tiefere Bodenschichten wurde an den Lysimeterstationen zuletzt im Juni beobachtet.

Die Situation hat sich zuletzt weiter zugespitzt: Anfang September wurden an rund 15 Prozent der Messstellen die bisherigen Niedrigwasserstände unterschritten, Ende September beträgt dieser Anteil bereits 20 Prozent.

Schwäbische Alb: ausgeprägtes Niedrigwasser nun auch im tiefen Karst

Besonders angespannt ist die Situation im Karst der Schwäbischen Alb. Die Quellen reagieren vergleichsweise schnell auf ausbleibende Niederschläge, entsprechend gingen die Quellschüttungen bereits

im Sommer deutlich zurück. Bei den Grundwasserständen im tiefen Karst setzte der Rückgang dagegen verzögert ein. Inzwischen werden jedoch auch dort Tiefstände verzeichnet. Ende September bewegten sich die Grundwasserstände in dieser Region an zahlreichen Messstellen im Bereich der historischen Niedrigstwerte.
So ist beispielsweise die Situation an der Gallusquelle in Veringenstadt seit drei Monaten besonders angespannt. Sie führt seit Juli dauerhaft Niedrigwasser, ohne dass sich eine Entspannung abzeichnet. Selbst Quellen mit größeren Einzugsgebieten wie die Wimsener Aach oder der Blautopf, die erfahrungsgemäß moderater auf Trockenphasen reagieren, weisen Anfang Oktober sehr niedrige Quellschüttungen auf.

Hochschwarzwald: Quellwasserversorgung besonders im Blick

Auch im Hochschwarzwald werden an zahlreichen Messstellen außergewöhnlich niedrige Grundwasserstände und Quellschüttungen beobachtet. Besondere Aufmerksamkeit gilt dort ebenfalls der Quellwasserversorgung. Während für Baden-Württemberg insgesamt keine großräumigen Engpässe in der öffentlichen Wasserversorgung erwartet werden, sind in Gebieten, die überwiegend mit Quellwasser versorgt werden, weiterhin lokale Engpässe möglich.
Im Sommer wurde aus einzelnen Gemeinden bereits über Engpässe in der örtlichen Wasserversorgung berichtet. So wurde in Buchenbach und Kirchzarten (beide im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald) aufgrund rückläufiger Quellwassermengen die Verwendung von Trinkwasser zeitweise eingeschränkt. In Lauf im Schwarzwald (Ortenaukreis) wurde zusätzlich Wasser von außerhalb bezogen.

Oberschwaben: Historische Niedrigstwerte besonders häufig

In Oberschwaben zeigte sich die Trockenheit im Grundwasser besonders früh. Im Frühjahr wurden im Südosten Baden-Württembergs bereits zahlreiche niedrige Grundwasserstände beobachtet. Im Verlauf des Sommers verschärfte sich die Situation weiter. Ende September gehören Teile Oberschwabens zu den Regionen, in denen die bisherigen historischen Niedrigstwerte besonders häufig unterschritten werden.

Erholung des Grundwassers braucht Zeit

Eine nachhaltige Entspannung ist kurzfristig nicht zu erwarten. Nach der langen Trockenperiode müssen Niederschläge zunächst den ausgetrockneten Bodenwasserspeicher wieder auffüllen, bevor Wasser in tiefere Bodenschichten sickern und zur Grundwasserneubildung beitragen kann. Starkregen hilft dabei nur begrenzt, da ein größerer Teil oberflächlich abfließen kann. Günstiger sind länger anhaltende Niederschläge.
Auch die Jahreszeit spielt eine wichtige Rolle. Im Winter kann ein deutlich größerer Anteil des Niederschlags versickern als im Sommer, da bei niedrigeren Temperaturen weniger Wasser verdunstet und die Vegetation dem Boden weniger Wasser entnimmt. Im Sommer wird dagegen ein großer Teil des Niederschlags durch Verdunstung und Pflanzenverbrauch aufgezehrt.
„Selbst bei feuchter Witterung läuft die Grundwasserneubildung deshalb erst mit Verzögerung wieder an. Ob dies bereits im Oktober geschieht, ist derzeit offen. Zunächst ist mit weiter sinkenden Grundwasserständen und Quellschüttungen zu rechnen. Damit dürfte auch die Zahl der Messstellen mit historisch niedrigen Werten weiter steigen“, so Maurer.

Bildung

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen Berufsbegleitender Lehrgang startet!

Berufsbegleitender Lehrgang: Fachwirt/in im Erziehungswesen (KA)

Diese Weiterbildung qualifiziert Erzieher:innen, Kinderpfleger:innen und Heilerziehungs-pfleger:innen für Leitungsaufgaben. Die Teilnehmer/innen erwerben umfassende sozialpädagogische, rechtliche und betriebswirtschaftliche Kompetenzen. Der Unterricht bietet viele Anregungen für die Praxis. Der Lehrgang dauert 15 Monate. Im zweiwöchigen Rhythmus treffen sich die Teilnehmer/innen freitags von 16:00 Uhr bis 19:45 Uhr und samstags von 8:30 bis 15:30 Uhr (die Ferien sind unterrichtsfrei) zum Präsenzunterricht im Kolping-Bildungszentrum. Bei der persönlichen Beratung wird der Stundenplan vorgestellt und der/die Interessierte erhält viele Tipps für eine erfolgreiche Lehrgangsteilnahme.

Lehrgangsstart: 16. Oktober 2026, Beratung und Information bei: sekretariat.rd@kbw-gruppe.de, 07371 93500

Buchführungs-Grundkurs, 3 x Mi. von 18:30 - 20:45 Uhr, ab 14.10.2026

Praxisorientierte Buchführung, 4 x Mo. von 18:30 - 20:45 Uhr, ab 09.11.2026

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen,

Tel. 07371/93500, sekretariat.rd@kbw-gruppe.de**, www.kolping-riedlingen.de**

JOBFORUM

Reutlingen am 14. Oktober bringt Unternehmen mit Bewerberinnen und Bewerbern zusammen

Jobsuche möglichst einfach und direkt – das ist das Anliegen aller Beteiligten beim JOBFORUM Reutlingen, welches in diesem Herbst zum ersten Mal stattfindet. Am Mittwoch, den 14. Oktober 2026, treffen von 10 bis 17 Uhr in den „Pfullinger Hallen“ (in der Klosterstraße 110 in Pfullingen) Betriebe aus den unterschiedlichsten Branchen auf der einen Seite und Bewerberinnen und Bewerber auf der anderen Seite aufeinander.
Initiiert und organisiert von der Agentur für Arbeit Balingen-Reutlingen werden hier Unternehmen, Fach- und Arbeitskräfte sowie Berufs- und Quereinsteigende aus der Region zusammengebracht. Etwa 50 Arbeitgebende aus Reutlingen, Tübingen und der Umgebung – allesamt auf der Suche nach Personal – können hier unkompliziert und zwanglos mit Arbeitsuchenden in Kontakt treten. Die Unternehmen können sich und ihre vakanten Arbeitsstellen präsentieren und persönliche Kennenlerngespräche direkt vor Ort in Pfullingen führen.
„Diese in diesem Jahr erstmals durchgeführte Veranstaltung bietet eine hervorragende Gelegenheit für Bewerberinnen und Bewerber, Personalentscheider namhafter Unternehmen aus der Region Reutlingen kennenzulernen und potenzielle Arbeitgeber zu treffen,“ fasst Markus Nill, der Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Balingen-Reutlingen, die Hintergründe der in unserer Region neuartigen Veranstaltung zusammen.
„Unser Ziel mit dem JOBFORUM ist es, den Teilnehmenden eine umfassende Übersicht über den aktuellen Arbeitsmarkt in der Region Reutlingen zu geben und ihnen zu helfen, ihre beruflichen Ziele zu erreichen, neue Chancen zu eröffnen und Perspektiven aufzuzeigen,“ so Nill weiter.
„Regionale Unternehmen erhalten hier die kostenlose Möglichkeit, sich zu zeigen und auf sich als Arbeitgebende aufmerksam zu machen,“ ergänzt Romina Incorvaia, die Teamleiterin des Arbeitgeber-Services der Agentur für Arbeit in Reutlingen. „Dabei ist uns die Stadt Pfullingen in der Planung und Vorbereitung sehr entgegengekommen und hat uns auch mit der Bereitstellung der ?Pfullinger Hallen‘ hervorragend unterstützt.“
Die Begrüßung erfolgt am Mittwoch um 9:30 Uhr durch den Vorsitzenden der Agentur für Arbeit Balingen-Reutlingen, Herrn Markus Nill, und durch den Pfullinger Bürgermeister, Herrn Stefan Wörner, die gemeinsam das JOBFORUM Reutlingen eröffnen werden.
Zusätzlich gibt es zahlreiche Angebote rund um das JOBFORUM Reutlingen: man kann vor Ort Bewerbungsfotos erstellen oder seine Bewerbungsunterlagen durchchecken lassen, für kurze Information- und Beratungsgespräche werden Arbeitsvermittlerinnen und -vermittler anwesend sein. Zudem gibt es ein Glücksrad und für das leibliche Wohl sorgen zwei Foodtrucks aus der Region.
Die Tore zum JOBFORUM Reutlingen stehen für alle Arbeitsuchenden und Interessierten offen, der Eintritt zur Veranstaltung ist frei und eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.
Weitere Informationen zur Veranstaltung und eine Liste der teilnehmenden Unternehmen gibt es im Netz unter https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/balingen-reutlingen/jobforum-2026.

Volkshochschule

Kalligrafie und Meditation mit Klangschalen im Oktober

„Schreiben macht glücklich“ für Anfänger und Fortgeschrittene Brush- und Handlettering / Modern Calligraphy

Das handschriftliche schöne Kalligrafieren bietet unendliche Möglichkeiten eigene Schriftbilder, schwungvolle Grüße und herzliche Nachrichten zu gestalten. Praktische Übungen mit Anleitung vervollständigen die eigenen kalligrafischen Schreibprojekte.

Neben Grundlagen der Kalligraphie und Freude am schönen Schreiben lernen wir, wie diese zu einer eigenen lebendigen Kunstform wird. Sie werden an die Buchstabenführung herangeführt und diese Schritt für Schritt erklärt. Eine erste Anwendung wird bei den persönlichen Grußkarten zu Anerkennung und Erfolg führen! Fortgeschrittene können ihr eigenes Schreibprojekt vervollständigen und /oder die Gestaltung von Zierinitialen erlernen.

Bitte mitbringen: Schreibunterlage, Brushpen, Fineliner, Stifte aller Art, die Ihr gerne mögt (mit / ohne Glitzer) wer hat: Spitzfeder und Federhalter, Tinten, Wasserglas, Lappen, weicher Bleistift, Geodreieck, Lineal, Radiergummi, evtl Schere, Klebestift, Papiere zum Üben, Karo- oder liniertes Papier, gutes satiniertes Papier, A4 und wer hat in A3 / farbige Papiere, Blanko-Kartensets, Briefumschläge etc. Washi Tapes o.ä. für Verzierungen und Dekoration. Diverse Materialien sowie Kartensets können auf Wunsch im Kurs erworben werden. Es gibt eine kleine Mittagspause.

Mit Vero Bobke am Samstag 10.10.2026 von 10.00 – 16.30 Uhr in der Münsterschule Zwiefalten, Grundschule, 54,- Euro, eine kleine Mittagspause ist eingeplant.

Meditation mit Klangschalen

Wir haben alle ein tiefes Urvertrauen zu Klängen und Tönen. Wenn wir uns darauf einlassen, geschieht die wunderbare Erfahrung der Leichtigkeit und des Loslassens. Bei einer geführten Meditation mit Klangschalen entsteht durch die Tiefenentspannung ein neues Körperbewusstsein. Jeder kann durch das bewusste Hören der Klänge in einen entspannten Zustand gelangen. In dieser Phase der inneren Ruhe gelingt das Loslassen von Gedanken, Verspannungen etc. Körper und Geist kommen ins Gleichgewicht!

Bitte mitbringen: Eine Matte, ein Kissen, eine Decke und warme Socken.

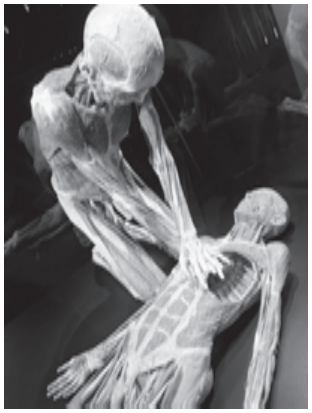
Mit Monika Ruf am Dienstag 13.10.2026 von 18.30 – 20.30 Uhr in der Münsterschule Zwiefalten, Grundschule,13,- Euro.

Bitte um rechtzeitige Anmeldung: 07373-555 oder 07373-591 oder online bei der vhs Zwiefalten DANKE! Und dann viel Spaß!

Schulnachrichten

Münsterschule Zwiefalten

Spannende Einblicke in den menschlichen Körper



Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 bis 9 unserer Münsterschule besuchten die KÖRPER-WELTEN-Ausstellung in Kempten. Mit großem Interesse und sichtbarer Neugier erkundeten sie die Ausstellung und erhielten dabei faszinierende Einblicke in den Aufbau und die Funktionsweise des menschlichen Körpers.

Viele Schülerinnen und Schüler zeigten sich besonders beeindruckt von den anschaulichen Präparaten und der Möglichkeit, Inhalte aus dem naturwissenschaftlichen Unterricht einmal aus einer ganz anderen Perspektive zu erleben. Der Besuch wurde von den Klassen insgesamt sehr positiv aufgenommen und bot zahlreiche interessante Gesprächsanlässe.

Ein herzlicher Dank gilt unserem Schulförderverein, der die Exkursion finanziell unterstützt und damit diesen besonderen außerschulischen Lerngang ermöglicht hat.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinden der Stadt Hayingen

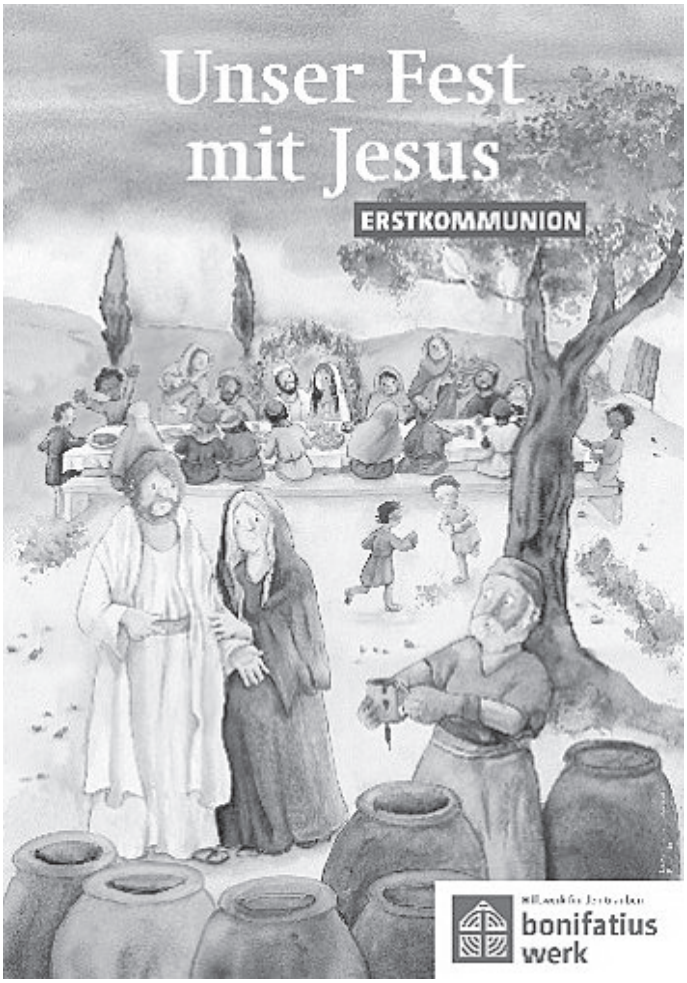
Das katholische Münsterpfarramt in Zwiefalten ist geöffnet:
Montag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch: 09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr
Beda-Sommerberger-Str. 5
88529 Zwiefalten
Tel. 07373 – 600, Fax 07373 – 2375
E-Mail: muensterpfarramt.zwiefalten@drs.de
Homepage: www.se-zwiefalter-alb.drs.de

Erreichbarkeit des Pastoralteams:
Pfarrer Sigmund F. J. Schänzle
Münsterpfarramt Zwiefalten
Beda-Sommerberger-Str. 5
88529 Zwiefalten
Mobil 0160 – 94994902
E-Mail: sigmund.schaenzle@drs.de
Pater Evodius Miku
im Pfarrhaus Aichelau,
Franz-Arnold-Str. 42
Tel. 07388 – 9934675
E-Mail: evodiusanthony.miku@drs.de
Pastoralreferentin Maria Grüner
Tel. 07373 – 9214324
Mobil 0176 – 55079323
E-Mail: maria.gruener@drs.de
Gemeindereferentin Patricia Engling
Tel. 07373 – 9214325
Mobil 01575 – 3352866
E-Mail: patricia.engling@drs.de
Pastoraler Mitarbeiter Hubertus Ilg
Mobil 0178 – 9061124
E-Mail: hubertus.ilg@drs.de
Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Zwiefalter Alb
Dietmar Landenberger-Edelburg
Tel. 07373 – 9205699 – Di und Do Vormittag
Mobil 01525 – 4989912
E-Mail: se.zwiefalteralb@kpfl.drs.de
Klinikseelsorge ZfP Zwiefalten
Hildegard Jakob
Tel. 07373 – 10-3373
E-Mail: hildegard.jakob@zfp-zentrum.de
www.zfp-web.de
Hospizgruppe Hayingen-Pfronstetten-Zwiefalten
Manuela Otto
Tel. 07373 – 921480
Mobil 0174 – 9030193
E-Mail: hospizgruppe-zwiefalten@web.de

Gottesdienste und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Zwiefalter Alb:
Donnerstag, 08.10.2026
09:00 Uhr **Eucharistiefeier** im Chorraum im Münster Zwiefalten
19:00 Uhr **Abendmesse** in Tigerfeld

Samstag, 10.10.2026
19:00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse** in Hayingen
19:00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse** in Wilsingen
Sonntag, 11.10.2026
09:00 Uhr **Eucharistiefeier** in Indelhausen
10:00 Uhr **Wort-Gottes-Feier** mit dem Kirchenchor ConTAKT Pfronstetten in Aichelau auf dem Hof Arnold beim Kreis-Erntedankfest
10:30 Uhr **Eucharistiefeier** im Münster Zwiefalten
10:30 Uhr **Wort-Gottes-Feier** in Huldstetten
Dienstag, 13.10.2026
19:00 Uhr **Abendmesse** in Baach
19:00 Uhr **Anbetung** in Hayingen
Mittwoch, 14.10.2026
09:00 Uhr **Eucharistiefeier** in Geisingen
Donnerstag, 15.10.2026
09:00 Uhr **Eucharistiefeier** im Chorraum im Münster Zwiefalten
19:00 Uhr **Abendmesse** in Aichelau

„Unser Fest mit Jesus!“ - Erstkommunion 2027
Es geht los!



In der vergangenen Woche wurden die Einladungsschreiben an alle Kinder, die den katholischen Religionsunterricht der 3. Klasse besuchen, versandt.
Sollten Sie keinen Einladungsbrief erhalten haben, melden Sie sich bitte möglichst zeitnah im Münsterpfarramt oder direkt bei PR Maria Grüner.
Eine erste Terminübersicht über den Vorbereitungsweg finden Sie bereits auf der Homepage unserer Seelsorgeeinheit.
Am **Donnerstag, 05.11.2026** startet die **Erstkommunionvorbereitung** der Seelsorgeeinheit mit dem **Elternabend** um **19.30 Uhr im Haus Adolph Kolping in Zwiefalten** .
Dort erhalten Sie alle Informationen rund um den Erstkommunionweg, Termine und Möglichkeiten zur Mitarbeit.
Gerne können Sie sich bereits vorab überlegen, in welchem Bereich der Erstkommunionvorbereitung, Sie sich einbringen können und wollen:
- Leitung von Gruppenstunden
- Unterstützung bei gemeinsamen Veranstaltungen (z. B. Versöhnungstag oder Weggottesdienst)
Bei Rückfragen melden Sie sich gerne bei PR Maria Grüner.

50 Jahre Schönstattkapelle in Aulendorf - Herzliche Einladung zum Jubiläumsfest!
Das „wahrscheinlich am schnellsten gebaute Heiligtum der Welt“, (O-Ton eines Miterbauers), das „Dilexit-Ecclesiam“ Heiligtum in Aulendorf wird 50Jahre alt. Dieses Ereignis feiern wir von Freitag, 23. Oktober bis Sonntag, 25. Oktober 2026. Eingeladen sind Freunde, Interessierte und die Mitglieder aller anderen Geistlichen Gemeinschaften im Oberland und darüber hinaus. Als Ehrengäste dürfen wir die noch lebenden fleißigen Arbeiter und Helfer von 1976 begrüßen. Der Name des Heiligtums (Er liebte die Kirche – Aufschrift auf dem Sarkophag des Gründers der Schönstattbewegung, P. Josef Kentenich) begeistert uns auch heute noch für die Frage: **Was bedeutet Liebe zur Kirche heute für uns, ganz konkret im Alltag?**
Maria zeigt uns das mit ihrem ganzen Sein und Leben, sie lässt es uns in ihrem Heiligtum erkennen, erleben und ermuntert uns dazu – und das schon seit 50 Jahren. Voller Dankbarkeit feiern wir deshalb unter dem Motto **„Du wirkst!“**
Bereits am **Freitag, 23. Oktober 2026 laden wir Sie um 19 Uhr zu einem Segnungsgottesdienst** mit Beichtgelegenheit (ab 18.00 Uhr) anschließender Anbetung ein.
Am Sonntag, 25. Oktober 2026 feiern wir um 10 Uhr die Festmesse mit Weihbischof Thomas Maria Renz. Nach dem Mittagessen gibt es ein buntes Festprogramm für Groß und Klein. Nach der Abschlussandacht um 15:30 Uhr mit der Erneuerung der Marienweihe lassen wir den Tag mit Kaffee und Kuchen ausklingen. Festgottesdienst und Andacht finden vor dem Dilexit-Eccle-

siam-Heiligtum im Zelt statt und werden per Video ins Pater-Josef Kentenich-Bildungshaus übertragen. Wenn Sie uns die Planung erleichtern wollen, melden Sie sich bitte an unter rezeption@schoenstatt-aulendorf.de oder Tel. 07525/92340. Aber auch spontane, unangemeldete Besucher sind herzlich willkommen.

Hayingen

St. Vitus
Erntedank
Herzlichen Dank an alle, die geholfen haben den wunderschönen Erntedankaltar herzurichten. Auch die Mitarbeitenden der „Tafel Münsingen“ und die Diakonie bedanken sich herzlich für die vielen gesammelten Erntegaben und Spenden! Durch diese Spenden profitieren die Kunden des Tafelladens sehr – weil sie so auch Waren erhalten, die es selten im Tafelladen zu finden gibt neben den „üblichen“ Warenspenden aus den Supermärkten.
Vielen Dank an die Helfer: Lisbeth Tittor, Irmgard Birnbickel, Hilde Müller, Hilde Häbe, Simone Randecker – Kalmus, Gertrud Kloker, Cornelia Städele, Stefan Städele
Danke an die Spender: Lisbeth Tittor, Irmgard Birnbickel, Simone Randecker – Kalmus, Elvira Birnbaum, Familie Herb, Hannelore Herter, Günter Fulterer, Frau Bachmann, Eugen Hölz, Dora Ranz, Berta Geiselhart, Bäckerei Engler, Cornelia und Stefan Städele und allen unbekannten Spendern

Junge Kirche Gottesdienst zu Erntedank
„Einfach mal DANKE sagen.“ Unter diesem Motto fand am vergangenen Sonntag der Erntedank-Gottesdienst in Hayingen statt. Pater Miku konnte zahlreiche Gottesdienstbesucher begrüßen, v.a. viele Familien mit Kindern fanden den Weg in die Kirche.
Einige Kinder der Gemeinde hatten sich bereit erklärt den Gottesdienst mitzugestalten. Und das haben die Kinder sehr souverän gemeistert! Vielen Dank dafür! Sicher und gekonnt haben die Kinder die Texte zum Thema Erntedank vorgetragen. So z. B., dass wir vieles im Alltag als selbstverständlich hinnehmen und oft vergessen, DANKE zu sagen. Aber auch die Wichtigkeit von TEILEN und HELFEN wurde im Rahmen des Gottesdienstes thematisiert.
DANKE an alle, die diesen Gottesdienst mitgestaltet und vorbereitet haben und danke auch an die zahlreichen Gottesdienstbesucher.

Samstag, 10.10.2026 – der 27. Woche im Jahreskreis
19:00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse**
zum 28. Sonntag im Jahreskreis
(Maya, Josef u. Reinhold Herter)
Dienstag, 13.10.2026 – der 28. Woche im Jahreskreis
18:30 Uhr **Rosenkranzgebet**
19:00 Uhr **Stille Anbetung**
Samstag, 17.10.2026 – Hl. Ignatius von Antiochien
14:00 Uhr **Tauffeier**

Ehestetten

St. Nikolaus
Kirchengemeinderat
Die nächste Sitzung des KGR ist am Montag, 12.10.2026 um 19:00 Uhr im OG des Kindergartens.

Ministranten
Unser Ministranten Kaffee war ein gemütliches Zusammensitzen mit guten Gesprächen sowie leckeren Kuchen. Hierfür Danke an alle Besucherinnen und Besucher, an die Bäckerinnen und diejenigen wo zum Gelingen beigetragen haben.

Erntedank
Herzlichen Dank an alle, die geholfen haben den Erntedankaltar herzurichten. Auch die Mitarbeitenden der „Tafel Münsingen“ und die Diakonie bedanken sich herzlich für die vielen gesammelten Erntegaben und Spenden! Durch diese Spenden profitieren die Kunden des Tafelladens sehr – weil sie so auch Waren erhalten, die es selten im Tafelladen zu finden gibt neben den „üblichen“ Warenspenden aus den Supermärkten

Bücherei
Die Bücherei ist am Samstag, 10.10.2026 leider geschlossen. Am 24.10. ist wieder geöffnet!
Bitte besuchen Sie einen Gottesdienst in der Seelsorgeeinheit.

Indelhausen

St. Urban
Die Jahresrechnung 2025
wird 2 Wochen lang im Münsterpfarramt Zwiefalten, Beda-Sommerberger-Straße 5 in 88529 Zwiefalten und zwar vom 08.10.2026 bis 22.10.2026 zur Einsichtnahme durch die Kirchengemeindemitglieder aufgelegt.

Taufe
Am kommenden Sonntag, 11. Oktober feiern wir um 13:30 Uhr das Fest der Taufe. Wir heißen Emmy Sophie ganz herzlich willkommen in unserer Kirchengemeinde. Wir gratulieren den Eltern Janine und Julian Bayer von ganzem Herzen und wünschen im Namen der ganzen Kirchengemeinde Indelhausen alles Gute und Gottes Segen!
Sonntag, 11.10.2026 – 28. Sonntag im Jahreskreis
09:00 Uhr **Eucharistiefeier**
13:30 Uhr **Tauffeier** von Emmy Sophie Bayer

Münzdorf

St. Bernhard
Erntedank
Am vergangenen Samstag haben zahlreiche Besucher einen wunderschönen Erntedank-Gottesdienst besucht. Herzlichen Dank an die Spender der Erntegaben, sowie an Gerlinde Baier für die Gestaltung des Erntedankaltars.
Der Kirchengemeinderat

Samstag, 17.10.2026 – Hl. Ignatius von Antiochien
19:00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse**
zum 29. Sonntag im Jahreskreis
(Josef u. Maria Treß)

Evangelische Gesamtkirchengemeinde Zwiefalten-Hayingen

Pfarramt, Ehestetter Str. 3, 72534 Hayingen
Telefon 07386/739
E-mail: pfarramt.hayingen@elkw.de

Andacht und Termine
Erntedank 2026

Vielen Dank an alle, die etwas für den Altar gestiftet haben, Brigitte Weinacht, die es so schön hergerichtet hat und der Münsinger Tafel, die die Gaben an Bedürftige weitervermittelt.
Der **Wochenspruch** am 19. So. n. Trinitatis lautet:
"Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen." (Jer 17,14)
"Heile du mich, Herr." Ein einfacher und zugleich sehr menschlicher Satz.
Wir alle kennen Situationen, in denen wir Hilfe brauchen – bei einer körperlichen Krankheit, einer Verletzung oder wenn die Seele schwer geworden ist. Gerade in der Psychiatrie wird deutlich: Heil werden braucht manchmal Zeit.
Und "heil werden" bedeutet nicht immer, wieder ganz gesund zu werden. Es kann auch heißen: einen nächsten Schritt schaffen, einen Menschen finden, der zuhört, oder neue Hoffnung gewinnen.
Jeremia weiß: Ich muss es nicht allein schaffen. Er legt seine Not in Gottes Hände.
Vielleicht ist genau das die Zusage dieses Gebets: Gott nimmt uns unsere Krankheit nicht immer sofort ab. Aber er lässt uns auch in unserer Verletzlichkeit nicht allein.

Samstag, 10.10.2026 Repair-Café in Zwiefalten
Vormittags **von 9:30 – 12:30 Uhr,**
im Evang. Pfarrhaus in Zwiefalten (Elsa-Brändström-Str. 12) versuchen wir Dinge zu reparieren, statt sie wegzuwerfen.
Wenn es speziellere Dinge oder Fragen sind, kann sich auch ein Anruf, eine E-Mail oder Whatsapp zur Vorabklärung lohnen. Alle "lebenserhaltenden Maßnahmen" sind genau wie Kaffee, Kuchen unentgeltlich und ohne vertragliche Bindung. Es ist ein "Selbsthilfeprojekt".
Spenden werden gern entgegengenommen.
Info unter: 07373 / 2885 oder 0160-99690790 oder Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de Albrecht Schmieg und Hans-Peter Schumacher
18 Uhr **Krimidinner** für Konfi-Eltern im Gemeindehaus
Sonntag, 11.10.2026
18 Uhr Abendgottesdienst in der Katharinenkirche in Hayingen
Montag, 12.10.2026
19:45 Uhr Chorprobe im Ev. Gemeindehaus Hayingen
Mittwoch, 14.10.2026
15:30 Uhr Konfis im Ev. Gemeindehaus in Hayingen
16 -17 Uhr Die Bücherei im Ev. Gemeindehaus in Hayingen hat geöffnet.

MIT IHRER ANZEIGE NEUE KUNDEN WERBEN
Email. anzeigen@der-fink-verlag.de | Telefon. 07121 9793-0

Vereinsmitteilungen

Freiwillige Feuerwehr Hayingen

Abt. Hayingen

Feuerwehrübung
Am Montag, den 12. Oktober 2026 findet für Zug I um 19.30 Uhr eine Feuerwehrübung statt.
Clemens Oberhofer, Fw.-Kdt.

Abt. Ehestetten

Feuerwehrübung
Am Montag, den 12. Oktober 2026 findet für die Abt. Ehestetten um 20.00 Uhr eine Feuerwehrübung statt.
Stephan Mark, Abt.-Leiter

Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Hayingen

Altkleiderannahme im Oktober
Am **24.10.26** findet von **9.00 Uhr** bis ca. **11.00 Uhr** die Altkleiderannahme im Bauhof der Stadt Hayingen statt.
Hierbei haben Sie die Möglichkeit Ihre ausrangierte, aber durchaus noch tragbare Bekleidung und Schuhe abzugeben. Wir bitten Sie, diese möglichst verpackt in Säcken abzugeben.
Sollten Sie eine größere Menge an Altkleidersäcken haben oder nicht in der Lage sein diese persönlich abzugeben, so holen wir diese auch gerne bei Ihnen ab. Dafür melden Sie sich bitte bis zum **23.10.** beim 1. Vorstand Markus Geiselhart unter: 07386/97105 und geben dort Ihren Namen, Adresse sowie Telefonnummer an.
Wir bedanken uns im Voraus für Ihre Spenden. Ihr DRK Hayingen.

Naturerlebnis Hayingen

VERANSTALTUNGEN IN HAYINGEN UND UMGEBUNG - OHNE GEWÄHR
21.04.2026 - **20.10.2026** Hayingen **Dienstagsradler,** Schwäb. Albverein - OG Hayingen, **14:00 Uhr** . Ab Dienstag, 21. April ist immer um 14 Uhr Treffpunkt am Tennisheim zum Radeln für alle. Jeder/Jede, der/die Zeit und Lust hat kommt einfach vorbei und radelt mit. Die Strecke wird jeweils individuell mit den Teilnehmern vereinbart, je nach Ausdauer in kurzen oder längeren Strecken um Hayingen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung. Ansprechpartner: Johanna Lerner
https://hayingen.albverein.eu
02.10.2026 - **09.10.2026** Bad Urach **"Klang Bögen" Herbstliche Musiktage in Bad Urach, Stiftung Herbstliche Musiktage Bad Urach.** Zum 46. Mal stehen die Herbstlichen Musiktage im Mittelpunkt des kulturellen Geschehens in Bad Urach, der schönen Residenzstadt am Fuß der Schwäbischen Alb. An verschiedenen Schauplätzen werden wir viele einzigartige und abwechslungsreiche Veranstaltungen erleben. Die Herbstlichen Musiktage sollen ein Brückenschlag sein zwischen den Kulturen.
www.herbstliche-musiktage.de
03.10.2026 - **10.10.2026** Hayingen **Segelkunstflugwoche,**
https://www.lsv-hayingen.de/
03.10.2026 - **01.11.2026** Galerie Sphäre Obere Kirchstr. 14 **Ausstellung „Gemeinsamkeiten“,** Ehestetten. Unter dem Titel „Gemeinsamkeiten“ zeigt der Hermaringer Künstler Dieter Brezger farbintensive Gemälde auf Leinwand und Papier. In seiner Bildgestaltung betont er bewusst das Prozesshafte, indem er glatte

und raue Oberflächen miteinander verbindet.Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag 14-18 Uhr, info@galerie-sphaere.de www.galerie-sphäre.de

10.10.2026 Hayingen **Basar rund ums Kind, TSV Hayingen,** Digelfeldhalle **14:00 Uhr** .
https://tsvhayingen.de/

11.10.2026 Hayingen **Hayinger Pilzexkursion, Schwäb. Albverein - OG Hayingen,** TP: Tennisplatz **13:30 Uhr** . Ausweichtermine abhängig vom Pilzwachstum. Gäste mit Kostenbeteiligung.
Anmeldung bei Johanne Lerner, Experte ist Jürgen Marqua. https://hayingen.albverein.eu/

11.10.2026 St. Johann **Zentrale Gedenkfeier Hohe Warte,** Aussichtsturm Hohe Warte, **14:00 Uhr** .
https://hayingen.albverein.eu

12.10.2026 Riedlingen **Gallusmarkt in Riedlingen,** Stadt Riedlingen, **08:00 Uhr** . Mit Vergnügungspark.
www.riedlingen.de

Hay Fidelity Chor

Save the date: Jahreskonzert des Chores Hay-Fidelity am 17. Oktober 2026

Der Chor Hay-Fidelity lädt herzlich zum diesjährigen Jahreskonzert am **Samstag, den 17. Oktober 2026** in die Digelfeldhalle Hayingen ein. Beginn: 20:00 Uhr (Einlass: ab 19:00 Uhr), Eintritt: 9,00 €.

Unter dem Motto **„Ich hör' so gerne Radio"** drehen wir einmal quer durch das bunte Radioprogramm. Gemeinsam mit unserem Dirigenten Manfred Zmeck haben die rund 48 Sängerinnen und Sänger ein abwechslungsreiches musikalisches Paket geschnürt: mitreißende Rock- und Popsongs, bekannte deutsche und englischsprachige Melodien, Lieder aus Film und Musical sowie schwungvolle Seemannslieder sorgen für Vielfalt und gute Laune. Am Klavier begleitet uns Fabian Brandt. Ein besonderer Höhepunkt wird der rhythmische Live-Act des jungen Ausnahmetalents Claudio Lutz sein, der das Publikum mit Schlagzeug und Marimba begeistern wird. Wir hoffen, Ihnen damit ein abwechslungsreiches Programm und gute Unterhaltung bieten zu können.

Wie in den vergangenen Jahren erwartet Sie in der Pause ein Häppchen-Büffet zum Schlemmen – auf Spendenbasis. Getränke und ein kleiner Snack stehen bereits vor Konzertbeginn bereit.

Nach dem Konzert stellen wir Tische auf, damit Sie den Abend in gemütlicher Runde ausklingen lassen können.

Wir freuen uns sehr darauf, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Ihr Chor Hay-Fidelity

Stadtkapelle Hayingen e.V.

Schwäbische BAUMA / MTS-Demo-Tage

Am 10. und 11. Oktober 2026 veranstaltet die Firma MTS Schrode AG ihre Demo-Tage. Die Stadtkapelle wird Sie dort mit Essen und Getränken sowie mit Kaffee und Kuchen verköstigen. Wir freuen uns, wenn wir Sie/Euch an diesem Wochenende im Innovationsweg begrüßen können.

Nachfolgend erhalten Sie einen kurzen Überblick über unser Angebot:

Kaffee und Kuchen Sonntagsbraten mit Spätzle oder Kartoffelsalat (sonntags) Maultaschen in der Brühe mit Kartoffelsalat (sonntags) Gemüsemaultaschen in der Brühe mit Kartoffelsalat (sonntags)

An allen 2 Tagen erhalten Sie natürlich auch Pommes frites, Rote, Currywurst und Steakwecken sowie ein frisch gezapftes Bier, Biowein vom Weingut Gänz und antialkoholische Getränke.

Lassen Sie an diesen Tagen die Küche kalt und kommen in den Ehrenfelser Weg zu MTS. Den Service und somit auch die Wartezeiten haben wir optimiert. **Wir freuen uns auf Sie/Euch.**

Neben einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm für Groß und Klein, Regionalmarkt, Geräteausstellung, Baggerfahrer-Wettbewerb spielen am Sonntag ab 11.00 Uhr der MV Inneringen.

Die Stadtkapelle Hayingen wünscht der Firma MTS einen guten Verlauf ihrer MTS-Demo-Tage und für die Zukunft weiterhin viel Erfolg und alles Gute.

Bauwagen Hayingen

Generalversammlung 2026

Wir laden alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und Freunde des Bauwagen Hayingen e. V. zu unserer Jahreshauptversammlung am **Freitag, 9. Oktober 2026,** in den Bauwagen in Hayingen ein.
Beginn ist um **20:00 Uhr.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung können schriftlich bis zum 8. Oktober 2026 bei unserem 1. Vorstand Fabian Müller, Hitzenstaudenring 17, 72534 Hayingen, eingereicht werden.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Euer Bauwagen Hayingen Team

Luftsportverein Hayingen e.V.

Segelkunstfluglehrgang auf dem Fluggelände Hayingen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

seit dem 03. Oktober findet auf dem Fluggelände des Luftsportvereins Hayingen ein Segelkunstfluglehrgang statt. Noch bis einschliesslich 10. Oktober nutzen die teilnehmenden Pilotinnen und Piloten die Tage, um unter fachkundiger Anleitung ihre Fähigkeiten im Segelkunstflug zu trainieren und weiterzuentwickeln.

Während des Lehrgangs ist daher nochmals mit vermehrtem Flugbetrieb rund um das Fluggelände zu rechnen. Wir bitten um Verständnis für das vorübergehend erhöhte Flugaufkommen – und vielleicht lohnt es sich in diesen Tagen auch, den Blick einmal in den Himmel zu richten und das eine oder andere Kunstflugmanöver über Hayingen zu entdecken.

Euer LSV-Hayingen

Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Hayingen

Pilzexkursion am Sonntag, 18.Oktober

Der Pilzexperte Jürgen Marqua aus Ehingen wird interessierten Pilzsammlern in bekannter Weise die verschiedenen Pilzarten erklären, die essbaren können dann gerne gesammelt werden, bitte kl.Messer und Korb mitbringen.

Für AV Mitglieder kostenlos, Nichtmitglieder 4,- €.

Treffpunkt um 14 Uhr am Parkplatz Tennis in Hayingen zur Weiterfahrt in den Wald.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher bitte Anmeldung bei Johanna Lerner unter 07386/2773127.

Herzliche Einladung!

Rübengeister schnitzen am Samstag, 24.10.2026

Der Albverein Hayingen lädt von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr ins Sportheim in Hayingen zum Rübengeister schnitzen ein. Futterrüben in allen Größen sind vorhanden. Mama und Papa, Oma und Opa sollten als Arbeitshilfe mitkommen.

Bitte Werkzeug zum Schnitzen mitbringen: z. B. grosses und kleines Messer, Löffel, Apfelkernausstecher.. Zur Stärkung gibt es Kaffee und Kuchen. Die Kinder bekommen eine kleine Belohnung.
Info und Leitung: Erika Ott 07386/977144
Herzliche Einladung an Gross und Klein - Mitgliedschaft im AV ist nicht erforderlich - alle sind zu diesem herbstlichen Event eingeladen

Mitgliederversammlung 2026
Zur Mitgliederversammlung am Samstag, 24. Oktober 2026 um 19:00 Uhr in der Zunftstube in Hayingen laden wir herzlich ein.
Tagesordnung
1. Begrüßung
2. Ehrungen der Mitgliedsjubilare
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht der Kassierin
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht Familien
8. Bericht des Fachwartes Naturschutz
9. Bericht der Fachwartin Wandern
10. Bericht Wege
11. Aussprache / Entlastung des erweiterten Vorstandes
12. Eingegangene Anträge zur Tagesordnung
13. Weiteres Programm 2026; ggf. erste Termine 2027
14. Verschiedenes

Liebe Mitglieder und Freunde des Schwäbischen Albvereins e. V. Ortsgruppe Hayingen, wir freuen uns sehr über Ihre Teilnahme.
Anträge zur Tagesordnung müssen bis zum 17. Oktober 2026 (1 Woche vorher) schriftlich beim 1. Vorsitzenden unter sav.hayingen@gmx.de oder an Jürgen Haible, Mühlrain 17/1, 71296 Heimsheim adressiert eingereicht werden.
Herzliche Grüße
Jürgen Haible
1. Vorsitzender

Albtrauf-Wanderung Hirschkopf Dreifürstenstein Kornbühl
Auf diese sehr aussichtsreiche Wanderung freuten sich 8 Teilnehmende. Zu Beginn war ein erheblicher Anstieg vom Talwirt auf 600 m auf die Abbrüche des Hirschkopf-Bergrutsches von 1983 zu bewältigen. Weiter ging es zur Aussichtswarte Dreifürstenstein auf 860 m. Zuvorderst das Dorf Beuren vor der Burg Hohenzollern, und viele Orte um die B27, die identifiziert werden konnten. Weiter ging es wunderschön meist durch Buchenwald an der Hangkante entlang, bevor Wanderführerin Beate die Gruppe nach Osten in Richtung Salmendinger Kornbühl lenkte. Die Örtlichkeit „Katzensteig“ ließ den sehr steilen und langen Abstieg zum Talheimer (oder Salmendinger) Wasserfall schon vermuten. Der Wasserfall selbst führte überhaupt kein Wasser. Mit dem Ausblick auf Talheim und dem gegenüberliegenden Farrenberg ging es durch (Streuobst-)Wiesen zurück zum Ausgangspunkt. Herzlichen Dank Beate für Deine Vorbereitung und Führung.

TSV Hayingen 1956 e.V.

Spielberichte Herren
Spielergebnisse Herren :
Kreisliga A1, Sonntag 04.10.26, 15:00
SGM Hayingen/Pfronstetten/Zwiefalten I :**Spielfrei**
Kreisliga B, Sonntag 04.10.26, 13:00
SGM Hayingen/Pfronstetten/Zwiefalten II - TSV Genkingen II 1:2 (0:0)
Torfolge: J. Schmid 1:1
Spielvorschau Herren :
Kreisliga A1, Sonntag 11.10.26, 15:00
SV Lautertal 2017 I - **SGM Hayingen/Pfronstetten/Zwiefalten I**
Spielort: Sportplatz Gomadingen
Kreisliga B, Sonntag 11.10.26, 13:00
SV Lautertal 2017 II - **SGM Hayingen/Pfronstetten/Zwiefalten II**
Spielort: Sportplatz Gomadingen

NV Gomba-Deifl e.V. Indelhausen/Anhausen

Ersatzbeschaffung/Reparatur Hästeile, Maske, Schellengurt etc.
Liebe Gomba-Deifl,
um für die nächste Fasnetssaison ausgerüstet zu sein bitten wir euch:
Wer einen neuen Schellengurt, eine neue Maske oder ein neues Hästeil bzw. für Neumitglieder ein neues Häs benötigt oder bei einem dieser Teile eine **Reparatur** durchführen lassen möchte, wird gebeten, sich rechtzeitig bei unserer Häswartin **Michaela** zu melden.
Dies gilt sowohl für **Ersatzbeschaffungen** als auch für **Reparaturen**.
Bitte meldet euren Bedarf **bis spätestens 18.10.** bei Michaela an.
Vielen Dank für eure Unterstützung!
Eure Vorstandschaft

Narrenzunft Hecka-Schmecker Ehestetten e.V.

40 Jahre Hecka-Schmecker: Wir suchen eure Bilder und Geschichten!
Liebe Freunde unserer Narrenzunft,
anlässlich unseres anstehenden 40-jährigen Jubiläums möchten wir unsere Vereinsgeschichte aufarbeiten. Zwar haben wir selbst schon einige Zeitungsartikel, Dokumente und Bilder aus den letzten 40 Jahren zusammengetragen, aber wir wissen genau: Die besten Schnappschüsse und Geschichten liegen oft in privaten Fotoalben!
Deshalb unser Aufruf an alle: Wer hat noch historische Bilder, alte Schriften oder besondere Erinnerungen an unsere vergangenen 40 Jahre? Kramt gerne mal in euren Kisten!
Wer etwas beisteuern kann, darf sich ganz einfach bei Markus Hölz oder einem Ausschussmitglied melden.
Oder schreibt uns einfach eine E-Mail an: kontakt@heckaschmecker.de
Vielen Dank für eure Unterstützung, wir freuen uns auf viele tolle Erinnerungen!

Geschichtsverein Zwiefalten e.V.

Herzliche Einladung
Seit vielen Jahren gehören Reisen in die ehemaligen deutschen Ostgebiete zu unserem Vereinsprogramm, wie in 2023 und 2025 nach Schlesien. Vor und nach Exkursionen bieten wir zu Vertiefung Vorträge an und freuen uns Sie einladen zu dürfen zu dem Vortrag:
„Was wäre Preußen ohne Schlesien?“ oder „Wie Preußen durch Schlesien zur europäischen Großmacht wurde – und welche Folgen bis heute nachwirken“
Geschichtsvortrag am Samstag, 10. Oktober 2026, 19:00 Uhr Zwiefalten, Konventbau
1740 beginnt mit dem Einmarsch des jungen preußischen Königs Friedrich II. in Schlesien eine Entwicklung, die Europa nachhaltig verändern sollte. In drei Kriegen bringt Preußen große Teile Schlesiens unter seine Herrschaft. Doch der militärische Erfolg ist teuer erkauft.
Aber Schlesien eröffnet auch neue wirtschaftliche und industrielle Möglichkeiten: Rohstoffe, Bergbau und frühe Industrialisierung werden zu wichtigen Voraussetzungen für den weiteren Aufstieg des preußischen Staates. Wohin führte dieses Großmachtstreben?
Unser Vereinsmitglied Wolf Jörg Lehner beleuchtet diese Fragen aus einer besonderen Perspektive und stellt historische Zusam-

menhänge heraus, dabei geht der Blick auch über die Geschichte Preußens hinaus:
Welche Auswirkungen haben diese Entwicklungen auf das Verhältnis zwischen Deutschen und Polen bis heute?
Bilder und Eindrücke unserer Schlesien-Studienreisen von 2023 und 2025 ergänzen den Vortrag und machen Geschichte anschaulich und lebendig.
Ein spannender Abend für alle, die Schlesien, Preußen und die deutsch-polnische Geschichte besser verstehen möchten.
Einen ausführlicheren Beschrieb zum Inhalt finden Sie auf der Homepage www.geschichtsverein-zwiefalten.de
Unkostenbeitrag: 5 Euro

Schützenverein Zwiefalten 1929 e.V.

Bogenschützen wechseln in die Schulturnhalle
Am **Samstag, 10. Oktober** , ziehen unsere Bogenschützen für die Wintermonate vom Bogenplatz in die **Schulturnhalle** um. Für den Umzug sind helfende Hände herzlich willkommen.
Ab diesem Termin findet das regelmäßige Bogentraining wieder in der Halle statt.
Bei Rückfragen:
Bernd Fischer
E-Mail: **bogen@schuetzenverein-zwiefalten.de**

LandFrauenverband Reutlingen

Impuls & Austausch für Frauen in Münsingen-Bremelau
Finnische Inspirationen für mehr Zufriedenheit
Der LandFrauenverband Württemberg-Hohenzollern e. V. und das Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e. V. laden zu einer neuen Veranstaltung im Rahmen des Projekts „Starke Frauen – starkes Land“ ein. Der „Impuls & Austausch“ findet am 17. Oktober 2026 von 9:30 bis 16:30 Uhr im Gasthaus Adler in Münsingen-Bremelau statt. Eingeladen sind alle interessierten Frauen, insbesondere Bäuerinnen und Unternehmerinnen – unabhängig von einer Mitgliedschaft im LandFrauenverband.
Im ersten Teil der Veranstaltung nimmt die deutsch-finnische Journalistin und Autorin Tarja Prüss die Teilnehmerinnen mit in ihre zweite Heimat. Finnland zählt regelmäßig zu den glücklichsten Ländern der Welt. Unter dem Titel „Was wir von Finnland lernen können – deine Zufriedenheit beginnt im Alltag“ gibt sie persönliche Einblicke und spannende Impulse für mehr Lebensfreude, Zufriedenheit und neue Perspektiven.
Der anschließende Workshop mit Coach Stephanie Lange dient dem Austausch untereinander und beantwortet u.a. die Frage, wie die neuen Impulse dabei unterstützen können, die Herausforderungen des Alltags zu bewältigen.
Die Teilnahme inklusive Verpflegung kostet 25 Euro, Mitglieder des LandFrauenverbands zahlen 20 Euro. Anmeldeschluss ist der 12. Oktober 2026. Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden sich unter www.landfrauen-wh.de.
Die Veranstaltung ist Teil des Projekts „Starke Frauen – starkes Land“, das vom Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat Baden-Württemberg gefördert wird.
Kontakt und weitere Informationen:
LandFrauenverband Württemberg-Hohenzollern e. V.
Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e. V.
Gartenstraße 63
88212 Ravensburg
Tel. 0751/3607-61
E-Mail: landfrauenverband-wh@lbv-bw.de
www.landfrauen-wh.de

MIT IHRER ANZEIGE NEUE KUNDEN WERBEN
Email. anzeigen@der-fink-verlag.de | Telefon. 07121 9793-0

Aktuell Wissenswertes

Woche des Sehens 2026

Damit niemand seinen Weg allein gehen muss.
Vom 8. bis 15. Oktober 2026 findet die bundesweite Woche des Sehens statt. Sie macht auf die Situation blinder und sehbehinderter Menschen aufmerksam und setzt sich dafür ein, Blindheit zu verhüten und Blindheit sowie Augenkrankheiten zu verstehen. Denn gutes Sehen ist nicht selbstverständlich – oft wird uns das erst bewusst, wenn die eigene Sehkraft nachlässt.
Für viele von uns ist es selbstverständlich, zu lesen, einzukaufen, sich zu orientieren, unterwegs zu sein oder den Alltag selbstständig zu gestalten. Für Menschen, die blind oder sehbehindert sind, können diese Dinge zu großen Herausforderungen werden. Seit 1909 ist der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. (BSVW) für blinde und sehbehinderte Menschen und ihre Angehörigen da. Wir beraten und begleiten, geben praktische Hilfestellung und setzen uns dafür ein, dass Menschen mit Seheinschränkung selbstbestimmt, gleichberechtigt und möglichst barrierefrei am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Ein großer Teil unserer Arbeit findet direkt vor Ort in unseren Bezirksgruppen statt. Menschen erhalten dort Unterstützung, Austausch und Orientierung – von Betroffenen für Betroffene. Damit wir auch weiterhin für Menschen da sein können, brauchen wir Ihre Unterstützung. Mit Ihrer Spende helfen Sie uns, unsere wichtige Arbeit fortzuführen und Mut, Orientierung, Selbstständigkeit und Teilhabe zu ermöglichen.
Ihre Spende schenkt kein Augenlicht – aber sie kann helfen, neue Wege zu finden.
Bitte unterstützen Sie den Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V. Damit niemand seinen Weg allein gehen muss.
Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V.
Spendenkonto bei der SozialBank
IBAN: DE12 3702 0500 0007 7022 01; BIC: BFSWDE33XXX
Lange Straße 3, 70173 Stuttgart, https://www.bsv-wuerttemberg.de/

Herzliche Einladung

ZUSAMMEN MEHR ALS ESSEN

Herbstsammlung der Diakonie Württemberg: Gemeinsam essen tut gut.

Eine warme Mahlzeit stärkt – besonders in netter Gesellschaft. Wer für sich alleine nicht kochen kann und auch nicht für sich essen will, nimmt ein solches Angebot gerne an.

Am Tisch entstehen Gespräche und Kontakte, Freude und Erfahrungen werden geteilt, auch Sorgen finden Gehör. Das tut gut. Bereichernd ist, wenn sich ganz unterschiedliche Menschen treffen und Zeit miteinander verbringen

Die Diakonie Württemberg lädt ein.

Mittagstische und Vesperkirchen bieten mehr als Essen und Getränke. Mitarbeitende geben Zuwendung und haben ein offenes Ohr. Diakonie und Kirche vor Ort haben, wenn nötig, passende Hilfen.

Mit Ihrer Spende kann die Diakonie beispielsweise Mittagstische, Vesperkirchen, Teilhabecafés oder Diakonieläden besser ausstatten.

Spendenkonto

Diakonieverband Reutlingen
IBAN: DE90 6405 0000 0000 2594 11
BIC: SOLADES1REU
Stichwort: DiakonieWue2026/WdD/Muens